

Kandidatenprofil 341.912

Position	Oberarzt für Orthopädie (& Unfallchirurgie)
Berater	Dr. Gerhard Polak, E-Mail: gpolak@goinginternational.org; Tel.+43 (0)1 798 2527-1
Geburtsjahr, Alter Geschlecht	1987, 34a´ männlich
Staatsbürgerschaft	Slowakei
aktuelle Position	Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Klinische Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Sportverletzungen • Endoprothetik • Arthroskopische Operationen, vor allem Knie und Schulter
Werdegang Berufserfahrung (Auszug)	<p>Ab 11/2022 Honorararzt und Vertretung</p> <p>Ab 05/2021 FA Orthopädie und Unfallchirurgie, Klinik W., Deutschland</p> <p>10/2017 - 2021: AA für Orthopädie und Unfallchirurgie, Klinik W., Deutschland</p> <p>09/2016-10/2017: AA für Orthopädie und Unfallchirurgie, Krankenhaus M., Deutschland</p> <p>01/2014-10/2016: AA für Orthopädie und Unfallchirurgie, Bereitschaft Kinderchirurgie, Krankenhaus T., Tschechien</p>
Lehrtätigkeit	Lehrtätigkeit für KPJ in den Deutschen Kliniken
Qualifikationen	<p>05/2021: Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Klinik W., Deutschland</p> <p>2016: Deutsche Approbation</p> <p>2006-07/2013: Medizinstudium, Slowakei</p>
mögl. Stellenantritt	circa 6 Wochen – 2 Monate
Ergänzungen/Zusatzinformationen	<p>Der 35-jährige Kandidat ist seit Mai 2021 FA für Orthopädie und Unfallchirurgie. In Tschechien hat er seine Weiterbildung mit Kinderchirurgie begonnen, in Deutschland wechselte er in die beiden Fachgebiete Orthopädie und Unfallchirurgie.</p> <p>Er ist von der orthopädischen Chirurgie begeistert, und sucht jetzt einer neuen Herausforderung. Er wünscht sich ein Haus in dem die operative Endoprothetik von Hüfte, Knie, Schulter wenn möglich auch Fußgelenk laufend mit vielen Eingriffen am OP-Plan stehen. Er</p>

hat überdies Erfahrung in den gängigen endoskopisch, orthopädischen Eingriffen. Sein Ziel ist, dass er sein operatives Know-How im neuen Haus miteinbringen kann. Im Gegenzug wünscht er sich, moderne OP-Verfahren und die Anwendung neuer Technologien erlernen zu können.

Er sucht bevorzugt nach einer Vakanz mit deutlich orthopädischer Ausrichtung. In seiner neuen Position möchte er nicht mehr in einer unfallchirurgischen Funktion tätig sein. Zurzeit ist er als Honorararzt und Vertretung in orthopädischen Kliniken tätig.

Der Kandidat ist mit einer Ärztin (FA Strahlentherapie) verheiratet, seine Gattin ist aktuell in Elternzeit. Aus familiären Gründen, seine Eltern leben in der westlichen Slowakei, möchte lieber im südlichen Deutschland, in Bayern oder in Österreich arbeiten.